



Symposion

PopNet Austria

Populärmusikforschung in Österreich

Das Institut für Populärmusik der mdw veranstaltet ein dreitägiges Symposion bei dem **10 Forschungsarbeiten** präsentiert und ein Podium zum Thema „Zum Spannungsverhältnis von Musikjournalismus und Wissenschaft“ stattfinden werden. **Die Teilnahme ist kostenlos!**

iPOP.
INSTITUT FÜR POPULÄRMUSIK

Do, 1. bis Sa, 3. Dezember 2016

Symposion: Beginn 19.00 Uhr (1.) 9.00 Uhr (2. und 3.)

**Party „1 Jahr PopNet Austria“
am Fr, 2. Dezember, 19 Uhr mit Eva Crisp Quintett**

Clara Schumann-Saal, 3., Anton-von-Webern-Platz 1

Anmeldung und Information: fuernkranz@mdw.ac.at

www.ipop.at

mdw
universität
für musik und
darstellende
kunst wien

Symposium

PopNet Austria

Populärmusikforschung in Österreich

Do, 1. bis Sa, 3. Dezember 2016



PROGRAMM

Donnerstag
1. Dezember 2016

19.00 Einlass
19.30 Begrüßung und Eröffnung des Symposiums „PopNet Austria - Populärmusikforschung in Österreich“ durch Rektorin Mag.^a Ulrike Sych

Chair: Harald Huber *Institut für Populärmusik, mdw – Universität für Musik und darstellende Kunst Wien*

Roman Duffner *Institut für Soziologie, Universität Wien*

Sag mir, warum hängt die Gitarre so weit oben?

Eine musik- und techniksoziologische Untersuchung des Gitarrengrufes

musikalischer Ausklang mit DJ Groove-T

Freitag
2. Dezember 2016

Chair: Michael Huber *Institut für Musiksoziologie, mdw*

09.00 Sebastian Parzer *SR-Archiv österreichischer Populärmusik*
Österreichs Musikschaffende und ihre Facebook-Likes – Beschreibung, Rangreihung, Vergleich zweier Zeitpunkte und Analyse nach Herkunftsland

10.00 Magdalena Fürnkranz und Harald Huber
Institut für Populärmusik, mdw
Performing Diversity. Musikvideos und Live-Rituale in Klassik, Jazz, World, Dance, Rock und Schlager in Österreich

11.00 Kaffeepause

11.30 Eva Krisper *Institut für Musiksoziologie, mdw*
Die Kunst, mit Musik den Lebensunterhalt zu bestreiten – Berufseinstieg von Pop- und Jazz-GesangsabsolventInnen

12.30 Mittagspause

Chair: Nikolaus Urbanek *Institut für Musikwissenschaft und Interpretationsforschung, mdw*

14.00 Bernhard Steinbrecher *Institut für Musikwissenschaft, Universität Wien*
Systematische Analyse und Interpretation populärer Musik am Beispiel der Band „Fugazi“

15.00 Márton Szegedi *Institut für Jazzforschung, Universität für Musik und darstellende Kunst Graz*
Forschungsprojekt: Prototypen und performative Variabilität in populär-musikalischen Begleitpatterns

16.00 Kaffeepause

Chair: Magdalena Fürnkranz *Institut für Populärmusik, mdw*

16.30 Jasmin Linzer *Institut für Musikwissenschaft und Interpretationsforschung, mdw*
Musikalisches Unterhaltungstheater in der Wiener Kleinkunst der 1930er Jahre: Das Mittelstück „Marie oder Der Traum ein Film“

Pause

19.30 Michaela Wandl und Iris Winter
PopNet Austria 2016: Präsentation des Updates der Bestandsaufnahme zur Populärmusikforschung in Österreich

danach Get Together mit **Eva Crisp Quintett**

Eva Krisper: *vocals, comp., arr.*

Viola Hammer: *piano, arr.*

Max Deineko: *guitar*

Alvis Reid: *bass*

Hans Peter Kirbisser: *drums*

Samstag
3. Dezember 2016

Chair: Bernhard Steinbrecher *Institut für Musikwissenschaft, Universität Wien*

09.00 Katharina Hausladen *Institut für Kunst- und Kulturwissenschaften, Akademie der bildenden Künste Wien*

**„The Revolution Will Not Be Televised“.
Zum Verhältnis von Norm und Abweichung in der Pop(musik)kritik**

10.00 Anna Barfuss *Institut für Kunst- und Kulturwissenschaften, Akademie der bildenden Künste Wien*

**Zur Politisierung von Sound und Performance in Gegenwart von *Black Lives Matter*.
Widerständige, politische Strategien neuer Pop Acts und Formationen**

11.00 Kaffeepause

Chair: Roman Duffner *Institut für Soziologie, Universität Wien*

11.30 Andreas Felber *Leiter der Ö1-Jazzredaktion*

Das Kulturradio als Impulsgeber: Jazz auf Ö1

12.30 Mittagspause

14.00 **Podiumsdiskussion**

Chair & Moderation: Harald Huber *Institut für Populärmusik, mdw*

Keynote:

Kristina Pia Hofer *Abteilung Kunstgeschichte, Universität für angewandte Kunst Wien*

Zum Spannungsverhältnis von Musikjournalismus und Wissenschaft

es diskutieren:

Astrid Exner *Musikblog „Walzerkönig“/ Presse- und Öffentlichkeitsarbeit WUK, Bereich Musik/ Lektorin an der FH Kufstein im Zertifikatslehrgang Musikwirtschaft*

Stefan Niederwieser *Chefredakteur „The Gap“, derzeit karenziert/ Lektor an der FH Wien und St.Pölten „Journalismus und Medien“/Musiker*

Kristina Pia Hofer *„die versorgerin“ /Abteilung Kunstgeschichte, Universität für angewandte Kunst Wien/Musikerin*

Juri Giannini *„Concerto“/ Institut für Musikwissenschaft und Interpretationsforschung, mdw*

Heinrich Deisl *ex-Chefredakteur „skug“/Dissertant an der Akademie der Bildenden Künste/Ö1*

Katharina Seidler *„Falter“/„Skug“/„The Gap“ /Redakteurin bei Radio FM4*

IMPRESSUM

Herausgeberin und MedieninhaberIn mdw – Universität für Musik und darstellende Kunst Wien, Institut für Populärmusik

Idee, Konzept, Organisation Harald Huber, Magdalena Fürnkranz

Foto Nikola Spasenoski-shutterstock.com

grafische Gestaltung Dorit Soltiz Druck druck.at